

## Kirchgemeindeversammlung

### Evangelische Kirchgemeinde Scharans-Fürstenau

<b>Ort</b>	Pfarrhauskeller	<b>Datum</b>	22. Mai 2019
<b>Leitung</b>	Christina Eugster	<b>Protokollführung</b>	Doris Elmer
<b>Verteilliste</b>	Vorstand, Pfarramt, Homepage	<b>Zugestellt</b>	26.06.2019
<b>Beginn</b>	20:00 Uhr	<b>Ende</b>	22:10 Uhr
<b>Anwesend</b>	22 Kirchgemeindemitglieder und Pfarrerin A. Weinert		
<b>Entschuldigt</b>	Pfarrerin Peppina Schmid, Gabi Finger, Vreni Walther, Elisabeth Wettstein		

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung Traktandenliste
3. Wahl Stimmzähler
4. Protokoll der letzten GV vom 03.12.2018
5. Jahresbericht 2018
6. Jahresrechnung 2018/ Revisorenbericht 2018
7. Wahlen: Ersatzwahl, demissioniert hat Bea Mahrer und Gesamtwahl
8. Landabtausch
9. Aufbau der neuen Kirchenregionen, Vorschläge und Wünsche aus der Kirchgemeinde
10. Infos aus dem Pfarramt
11. Infos aus dem Vorstand
12. Mitteilungen und Umfrage

Gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen

<b>Nr</b>	<b>Begrüssung</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
1	Pfarrerin A. Weinert macht eine Einstimmung aus dem Neuen Testament, aus dem Lukasevangelium im Kap. 13 das Gleichnis vom Sauerteig. Präsidentin Ch. Eugster begrüsst die Anwesenden herzlich zur Kirchgemeindeversammlung.		

<b>Nr.</b>	<b>Genehmigung der Traktandenliste</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
2	Einstimmig angenommen		

Nr.	Wahl Stimmzähler	Verantw.	Termin
3	Gerard Hirsbrunner und Fridolin Danuser werden als Stimmzähler gewählt.		

Nr.	Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 03. Dez. 2018	Verantw.	Termin
4	Das Protokoll der letzten Versammlung verliert Doris Elmer. Es wird eine Korrektur eingebracht. Das Schlussdatum stimmt nicht. 2018 statt wie geschrieben 2019		

Beschluss: Das Protokoll der letzten Versammlung wird mit der Korrektur des Datums einstimmig genehmigt.

Nr.	Jahresbericht 2018	Verantw.	Termin
5	<p>Die Präsidentin Ch. Eugster verliest ihren Jahresbericht.</p> <p>Zusammenfassung:</p> <p>Anfangs Jahr konnten wir Pfarrerin Astrid Weinert und im September Pfarrerin Peppina Schmid in einem Einsetzungsgottesdienst bei uns begrüßen.</p> <p>Verschiedenste Anlässe fanden im Laufe des Jahres statt, wie z.B. Gschwelti-z' Nacht, Weltgebetstag, Stufels Gottesdienst im Freien, Erst-Adventfeier mit den Bewohnern vom Scalottas.</p> <p>An einigen Sonntagen, da kein offizieller Gottesdienst stattfindet, werden Andachten gehalten.</p> <p>Die versch. Angebote für die Kinder werden rege genutzt.</p> <p>Die Senioren kamen in den Genuss eines Ausfluges nach Disentis und im Advent einer gemütlichen Feier.</p> <p>Theologiegesprächskreis sowie Hauskreis-Bibelgesprächskreis finden regelmässig je einmal im Monat statt.</p> <p>Die Konfirmanden reisten nach Wien, wo sie sich gegenseitig einige Sehenswürdigkeiten erklärten.</p> <p>Ein Mitarbeiterhock fand im September statt, allen Freiwilligen wird herzlich gedankt für ihr Engagement.</p> <p>Weiter dankt die Präsidentin in ihrem Bericht denen die Musik machten und den Messmerinnen, sowie dem Vorstand und den Pfarrerrinnen, die sich zu 8 Sitzungen trafen und jeweils eine spe-ditive Zusammenarbeit gewährleisteten.</p> <p>Der Lehrplan 21 musste eingeführt werden. Bedeutet Model 1+1.</p> <p>Die weggefallenen Religionsstunden wurden durch versch. Projekte ersetzt, welche für die Kinder freiwillige Angebote sind.</p> <p>Ein Dank geht dabei an B. Hirsbrunner für ihren Einsatz für unsere Schüler und bei den Projekten. B. Hirsbrunner konnte trotz weg-fallen der OS- Stunden in Sils, ihre angefangene Ausbildung zur Katechetin an der Oberstufe beenden, dank einer auswärtigen Stelle.</p>		

Nr.	Jahresrechnung 2018/ Revisorenbericht 2018	Verantw.	Termin
6	<p>Die Kirchgemeinde Scharans-Fürstenau hatte seit dem Jahr 2016 noch eine Rechnung offen über Fr. 20'559.59. Die Landeskirche zog damals immer die Abschreibungen von der Jahresrechnung ab, woraus diese Schuld entstanden ist. Der heutige, zuständige Marcel Schädler der Kantonalkirche in Chur änderte dies und sagt, das sei nicht in Ordnung gewesen. Das heisst, wir müssen diesen Betrag von Fr. 20'559.59 nicht bezahlen.</p> <p>Nach Absprache mit Marcel Schädler (Kassier der Kant. Kirche) und Karin Iseppi (Treuhandbüro Gredig + Partner AG) wurde der Betrag auf das Eigenkapital übertragen, wodurch ein neues Eigenkapital von Fr. 173'387.26 (im Jahr 2017 Fr. 152'827.67) entstand. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 0.00.</p> <p>Monika Knuchel erklärt noch einige Abweichungen zum gemachten Budget.</p> <p>_____</p> <p>Kollekte: Gesamteinnahme während Gottesdiensten Fr. 6'923.35  Aus Abdankungen Fr. 3'641.50</p> <p>_____</p> <p>Rolf Mahrer verliest den Revisorenbericht.</p> <p>Am 15. Mai 2019 haben die Revisoren Rolf Mahrer und Claudia Tanno die Jahresrechnung durchgesehen. Es ist alles ordnungsgemäss aufgelistet und verbucht. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.</p> <p>Ertragsüberschuss Fr. 0.00  Eigenkapital Fr. 173'387.26</p> <p>_____</p> <p>Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.</p>		

Beschluss: Die Jahresrechnung 2018 und der Revisorenbericht 2018 werden einstimmig genehmigt.

Nr.	Ersatzwahl, Gesamtwahl Vorstand und Revisoren	Verantw.	Termin
7	<p>Vorstandsmitglied Bea Mahrer hat demissioniert. Sie war im Vorstand seit Nov. 2014. Hatte die Ressort Schule und Konfirmanden und Aktuarin. Konfirmanden gingen im Frühjahr 2016 an D.E und Aktuarin im Frühjahr 2018 auch an D.E. Schule und neu Gemeinde bilden gaben viel Arbeit in den letzten 2 Jahren. Ein Dank geht an B. Mahrer. Sie hat ihre Arbeit immer sehr zuverlässig gemacht.</p> <p>In Martin Succetti wurde ein Nachfolger gefunden. Er stellt sich vor. Er ist in Scharans aufgewachsen und ist bei der CEVI als Abteilungsleiter tätig. Er ist 26-jährig, hat sein Studium Maschinenbau erfolgreich beendet und arbeitet bei er Hamilton in Bonaduz.</p> <p>Er wird einstimmig gewählt. – Willkommen im Vorstand Martin.</p>		

	<p>Gesamtwahl Vorstand und Revisoren, nicht schriftlich – die Versammlung ist einstimmig damit einverstanden.          Christina Eugster, Hanspeter Walther, Monika Knuchel und Doris Elmer werden einstimmig wiedergewählt als Vorstand.          Die Revisoren Rolf Mahrer und Claudia Tanno, sowie der Stellvertreter Christian Vetsch werden einstimmig wiedergewählt.</p>		
--	--	--	--

Beschluss: Martin Succetti wird als neues Vorstandsmitglied einstimmig gewählt.

Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt sowie die Revisoren.

Nr.	Landabtausch	Verantw.	Termin
8	<p>Landwirt Martin Tanno ist an die Kirchgemeinde gelangt, weil er plant seinen Hof auszulagern ausserhalb des Dorfes. Er fragt an, ob die Kirchgemeinde bereit wäre für einen Landabtausch.          HPW übernimmt und erklärt.          Es handelt sich um folgende Parzellen der Kirchgemeinde:          Nr. 500/ 514/789 dabei ist die Parzelle 514 im ebenen Land anschliessend an den Hof von Fam. Banzer.          Parzellen M.Tanno:          709/ 721 eher steinig, hügeliges Land.          Es wurde eine amtliche Schätzung eingeholt. Das ebene Land wurde recht tief eingeschätzt im Verhältnis zum hügeligen Land. Deshalb wurde eine zweite Schätzung gemacht.          Diese ist etwas höher und die Parzelle 789 der KG wäre nicht mehr dabei.          Martin Tanno bekommt das Wort. Unter anderem sagt er, dass dieser Landabtausch nur zum Tragen kommt, wenn er eine Baubewilligung bekommt.          Weiter melden sich die Pächter der Parzelle 514 Hans Meuli (Vater der Pächterin) und Vreni Baltermia. Giulia Sonderegger meldet sich schriftlich, da sie in den Ferien ist. Sie empfiehlt der Kirchgemeinde das Geschäft zurückzustellen, da aus ihrer Sicht der Tausch die Pächter benachteiligt, da die beiden Parzellen nicht gleichwertig seien. Eine liegt an sonniger Lage und eben mit guter Zufahrt, die andere z.T. in Hanglage, schattiger und nicht so gute Zufahrt. Mit einem Tausch der beiden nicht gleichwertigen Parzellen, ist sie daher nicht einverstanden.          Die betroffenen Personen müssen gemäss KG Verordnung Art. 15 und 16 in den Ausstand treten.          Die Pächterin V. Baltermia und ihr Vater H. Meuli gehen auch in den Ausstand.          Nach einer weiteren Diskussionsrunde wird zum Schluss von Seite des KGVorstand ausdrücklich gesagt, dass kein Geld fliessen soll.          Erste Abstimmungsfrage – wird eine schriftliche Abstimmung verlangt? Resultat von jetzt 18 Stimmen 17 ja, 1 Enthaltung          2. schriftliche Abstimmung Frage: Welche Schätzung kommt zum Tragen. Amtliche Schätzung – tief oder angepasste Schätzung – hoch. Eingegangene Zettel 18, tief 12, hoch 5 und 1 leer.</p>		

	<p>Die tiefe Variante ist angenommen. Bei dieser müsste die Kirchgemeinde gut 1000.- Fr. noch bezahlen. M. Tanno hat bereits im Vorfeld gesagt, dass er darauf verzichte.</p> <p>3. schriftliche Abstimmung Frage: Wollt ihr den Landabtausch ja oder nein? Eingegangen Stimmzettel 18, 16 ja gegen 2 nein.</p> <p>Somit ist der Landabtausch angenommen. Immer unter dem Vorbehalt, dass M. Tanno eine Baubewilligung erhält.</p> <p>Martin Tanno sagt zum Schluss, dass er alle Rechnungen übernimmt. Damit sind die Grundbuchgebühren und die Schatzungsgebühren gemeint, sowie den Verzicht auf die Differenz.</p>			
--	--	--	--	--

Beschluss: Der Landabtausch zwischen der Kirchgemeinde und Martin Tanno ist angenommen worden nach der amtlichen Schatzung. Alle daraus entstandenen Rechnungen übernimmt M. Tanno. Dieser Beschluss kommt nur zum Tragen, wenn M. Tanno eine Baubewilligung erhält.

Nr.	Infos aus dem Pfarramt	Verantw.	Termin
10	<p>Dieses Trak. wird vorgezogen, damit A. Weinert gegebenenfalls die Versammlung verlassen kann, um den Zug noch zu bekommen.</p> <p>Die Gemeindereise nach Israel findet vom 13. Mai – 22. Mai 2020 statt. Das Programm ist zusammengestellt.</p> <p>Tel-Aviv – moderne Grossstadt  See Genezareth – Hotel am See  Wüste – Totes Meer – übernachten  Unterwegs Sehenswürdigkeiten und dann nach Jerusalem.</p> <p>Verschiedenes gibt es zu sehen auch geografisches. Ein Besuch in Israel kann auch einen anderen Zugang zur Bibel bewirken.</p> <p>Zeit für Besichtigungen, Ruhen und Gemeinschaft. Natürlich können auch andere Personen von ausserhalb der Gemeinde mitkommen.</p> <p>Ein kleiner Flyer ist bereits aufgelegt mit dem Datum. Ein grösserer ist in Bearbeitung mit dem Reisebüro und wird demnächst erscheinen.</p> <p>A. Weinert schaut auf einen schönen Muttertagsgottesdienst zurück mit der Ländlerkappelle GrischArt. Der nächste etwas besondere Gottesdienst ist am 16. Juni mit den Bewohnern vom Haus Viadi in der Kirche Fürstenau.</p> <p>Wenn aus der Kirchgemeinde jemand im Spital weilt, ist sie als Pfarrerin dankbar, wenn dies ihr gemeldet wird. Es klappt nicht immer, dass die Pfarrer von Thusis das melden. Ausserdem ist sie mit 50% aus nicht immer präsent.</p>		

Nr.	Aufbau der neuen Kirchenregionen, Vorschläge und Wünsche aus der Kirchgemeinde	Verantw.	Termin
9	HPW erklärt den aktuellen Stand zum Aufbau der neuen Kirchenregionen.		

	<p>Zurzeit sind wir noch in der ersten Etappe: Es geht um mögliche gemeinsame Aufgaben, die teilnehmenden Kirchgemeinden, sowie auch um den Namen der neuen Kirchenregion.</p> <p>Anschliessend geht es um die Organisation der neuen Kirchenregion: Zusammensetzung, Organe, Kompetenzen, Finanzierung und Statuten. Start der neuen Kirchenregion ist am 1.1.2021.</p> <p>Ein Gesetzesentwurf des Kirchenrates zu den neuen Kirchenregionen wurde im Kolloquium kontrovers diskutiert. Es geht besonders um die Frage, ob die Regionen, entgegen der neuen Verfassung zwingend Aufgaben der Kirchgemeinden übernehmen können; wie der Arbeitsaufwand auf die Kirchgemeinden verteilt wird und um die Bedenken, dass eine neue administrative Ebene mit entsprechenden Kosten eingeführt werden soll.</p> <p>Das Kolloquium hat eine Spurguppe gebildet, um das Thema zu bearbeiten.</p> <p>Fridolin Danuser meldet sich und meint dazu, dass grössere Regionen auch zu empfehlen seien, aber es sollte gut überschaubar bleiben, dass persönliche Kontakte noch möglich sind.</p>		
--	---	--	--

<b>Nr.</b>	<b>Infos aus dem Vorstand</b>	<b>Verant.</b>	<b>Termin</b>
11	<p>Eva Leonhardt war Messmerin in der Kirche Scharans vom 1. April 2017 bis Ende April 2019. Ch. Eugster bedankt sich bei ihr mit einem kleinen Rosenstrauss und einem Geschenkgutschein.</p> <p>Marina Keller von Tomils übernimmt den Dienst und Irmgard Trapp die Stellvertretung.</p> <p>Vreni Walther seit vielen Jahren Messmerin in der Kirche Fürstenua bekommt auch ein Dankeschön mit einem Rosenstock für in den Garten.</p> <p>Einen Dank geht an Flurin Pally für seine Musik, er zieht weg von Scharans.</p> <p>Barbara Hirsbrunner wird in einer Feier am 23. Juni in Aarbron ihr Diplom überreicht als Katechetin Oberstufe.</p> <p>Bea Mahrer war während 5 Jahren im Vorstand tätig, vor allem wird ihr gedankt für die grosse Arbeit betreffs Lehrplan 21. Auch sie bekommt Blumen und ein Präsent.</p> <p>Bea bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Das Resort Religionsunterricht war nicht immer einfach. Sie bedankt sich bei B. Hirsbrunner für ihr Engagement. Fehlende Unterrichtsstunden – sind jetzt 6 Projekte entstanden. Sie wünscht Martin Succetti alles Gute im Vorstand.</p>		

Nr.	Mitteilungen und Umfrage	Verantw.	Termin
12	<p>HPW zeigt noch einige Bilder zu folgenden Anlässen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 14. Juni 2019 Seniorenausflug an und auf den Walensee</li> <li>- Pfingstplakat dieses Jahr Pfingstfest in Mutten</li> <li>- Konfirmanden von diesem Jahr</li> <li>- Musik zum Muttertag</li> <li>- 16. Juni 2019 Rollstuhlschieber gesucht von Haus Viadi zur Kirche Fürstenu und zurück. 5 – 6 Personen</li> <li>- Homepage mit Erklärungen</li> <li>- Liturgiegruppe - aktive Beiträge oder Musik machen, willkommen</li> <li>- 2 oekumenische Anlässe pro Jahr</li> <li>- Theologiegesprächskreis letzter Mittwochabend im Monat – nächstes Mal Thema Geld - Themenvorschläge willkommen</li> </ul> <p>Ausklang bei Kaffee und Kuchen</p>		

Fürstenaubruck, den 28.05.2019

Für das Protokoll:

Präsidentin: .....

Aktuarin: .....

Dieses Protokoll muss an der nächsten GV genehmigt werden.